

Ressort: Auto/Motor

Ex-VW-Aufsichtsrat Liesen sieht unwürdige Kampagne gegen Piëch

Wolfsburg, 25.04.2015, 09:39 Uhr

GDN - Im Führungsstreit beim Automobilkonzern Volkswagen hat Aufsichtsratschef Ferdinand Piëch neue Rückendeckung bekommen. Gegenüber der "Bild"-Zeitung sagte der Ehrenvorsitzende des Kontrollgremiums und Vorgänger Piëchs, Klaus Liesen: "Der Erfolg des Konzerns und sein Aufstieg in die Spitzengruppe der internationalen Automobilwirtschaft ist ohne Ferdinand Piëch gar nicht vorstellbar."

Piëch sei in seiner jetzigen Funktion aufgrund des weltweiten Wandels in der Automobilindustrie unverzichtbar. "Dieses Potenzial an Weitsicht und Erfahrung ist gerade jetzt erforderlich. Wir stehen am Beginn einer gravierenden Umstrukturierung der industriellen Struktur und wichtigen Herausforderung. Strategie ist jetzt das Gebot der Stunde", so Liesen. Er forderte zugleich ein Ende der Anfeindungen gegen Piëch: "Die unwürdige Kampagne gegen Ferdinand Piëch muss umgehend beendet werden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-53523/ex-vw-aufsichtsrat-liesen-sieht-unwuerdige-kampagne-gegen-pich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com